

Jubilare bringen es auf 1505 Jahre im Chor

Feier Der Chorverband Hohenstaufen würdigt das jahrzehntelange Engagement von Sängerinnen und Sängern.

Donzdorf. In Zeiten der Pandemie, kommt auch bei Hermann Färber, seit 2014 Vorsitzender des Chorverbands Hohenstaufen, die Nennung der Auflagen zum Hygienekonzept noch vor der Überreichung der 35 Urkunden an 31 anwesende Jubilare. „Der Spaß und die Freude am Gesang, am Musizieren, ist schon was ganz Besonderes“, so der CDU-Bundestagsabgeordnete aus Böhmenkirch.

„Das ist ein großer Dienst am Chor, aber auch am Verein. Unsere gemeinsamen Aktivitäten stärken die Gesellschaft“, betonte Färber die Bedeutung des Zusammenhalts, den diese Jubilare schon seit Jahrzehnten fördern und sichern. „Wir haben heute Ehrungen von 10 bis zu 75 Jahren Treue für einen Verein, für einen Chor. Damit sind sie Vorbild für uns alle. Ich bin jetzt 58, ich könnte noch gar nicht 75 Jahre Treue haben“, sagte der Vorsitzende

und betont: „Machen Sie bitte weiter so und tragen Sie dazu bei, dass das Leben künftig auch lebenswert ist.“

Im Beisein seines Stellvertreters Roman Kotschi und des Geschäftsführers Helmut Gerlitzer sowie vielen Chormitgliedern und Weggefährten wurde das Ehrengmatinee in der dekorierten Stadthalle Donzdorf mit einem Mittagessen und feuriger Musik des Percussion-Ensembles aus Waldstetten gefeiert. Seit 15 Jahren ununterbrochen im Bundesfinale „Jugend musiziert“ dabei, sorgten fünf Jugendliche unter der Leitung von Manfred Fischer auf dem Marimbaphon, Vibraphon und Xylophon für hochklassige Zwischentöne.

Zusammengerechnet sind es 1505 aktive Jahre, die alle in Donzdorf geehrten Chormitglieder singen. Am längsten dabei und noch immer gut bei Stimme, sind ins-



Seit Jahrzehnten dabei: Karl Kottmann, LK Donzdorf, Manfred Junginger, LK Salach, Frieder Hummel, Donzdorf, Walter Grupp, LK Eislingen, Horst Karge, Donzdorf, Karl Zimmermann, GV Wangen. Vorne: Ingrid Steinle und Arthur Lechleitner (beide LK Wäschenbeuren).

gesamt sieben Sänger und eine Sängerin, die allesamt in unterschiedlichen Liederkränzen ihr

Ehrenamt ausüben. Mit einer Urkunde für sechs Jahrzehnte aktives Singen geehrt wurden der

83-jährige Frieder Hummel und der 78-jährige Karl Kottmann, jeweils aus Donzdorf, der 85-jährige Walter Grupp, der in Eislingen singt, Karl Zimmermann, der 80-jährige ist Mitglied im Gesangsverein Wangen, und Ingrid Steinle aus Wäschenbeuren, die mit 77 Jahren das Küken in dieser Gruppe ist.

Bereits fünf Jahre länger ist Horst Karge in Donzdorf dabei, der 85-Jährige hat außerdem den Ehrenbrief des Schwäbischen und Deutschen Chorverbands erhalten. 70 Jahre aktiv im Chorgesang ist der 88-jährige Manfred Junginger, der seine Stimme in Salach erklingen lässt. Ein höchst seltenes Jubiläum darf Arthur Lechleitner feiern, der damit alle beeindruckte. 1945, das Jahr, als der zweite Weltkrieg endete, kam der heute 94-Jährige zum Liederkranz Wäschenbeuren und singt heute noch mit.

Sabine Ackermann

FOTO: SABINE ACKERMANN